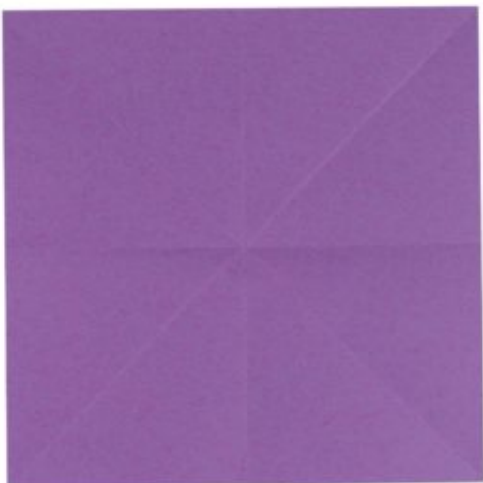
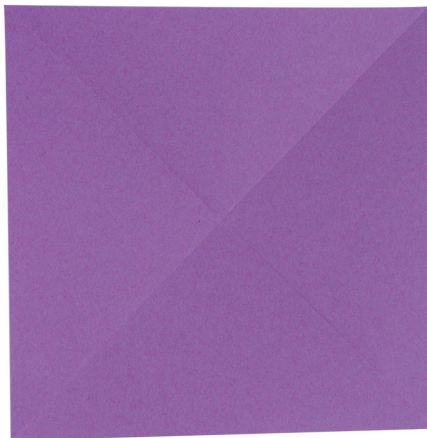
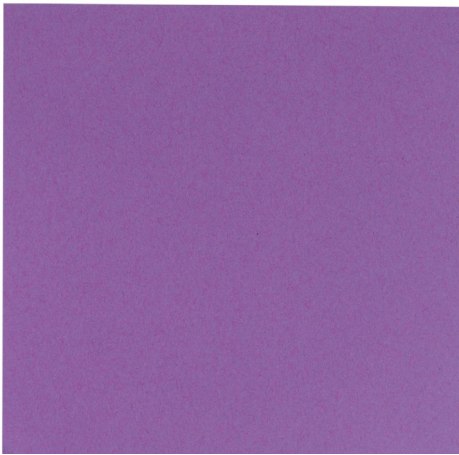


Bastelanleitung Origami-Stundenblume

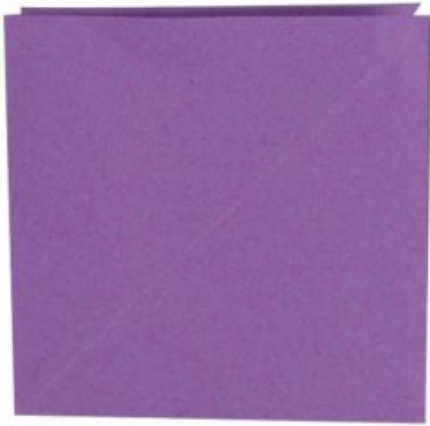


Anleitung: Lege das Papier vor dich und falte das Blatt einmal waagrecht und einmal senkrecht in der Mitte, sowie zweimal diagonal.

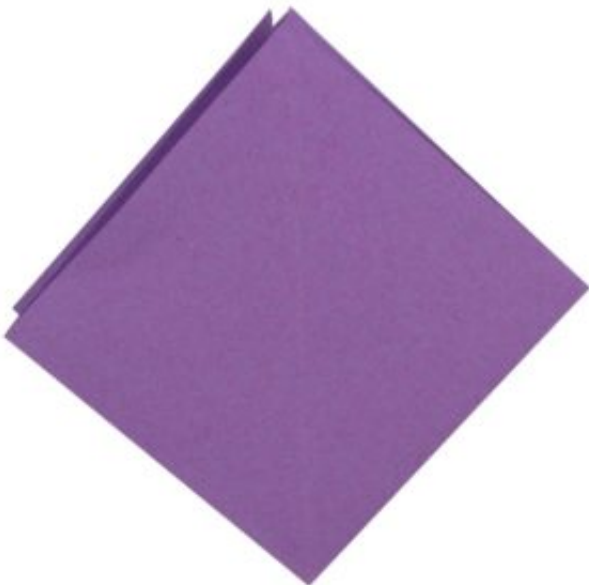


Falte nun alle Ecken zur rechten oberen Ecke. Die erste Ecke wird durch das Halbieren des Papiers zur rechten, oberen Ecke gefaltet. Darauf folgt die ehemalige, linke, untere Ecke.

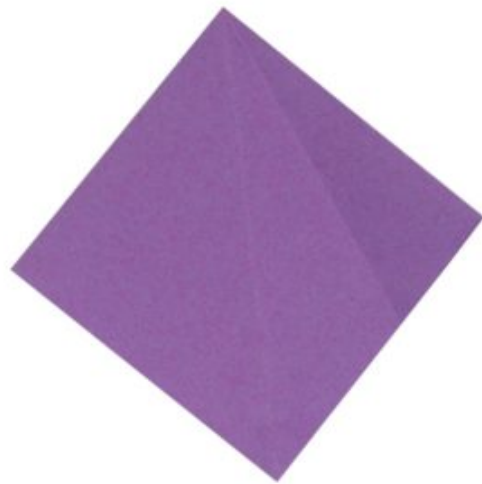




Lege das neu entstandene Quadrat nun mit der Öffnung nach unten vor dich hin.



Nehme die rechte obere Kante und falte diese zur Mitte. Falte die Kante anschließend zurück.



Nun wird die rechte Seite aufgefächert und die Falzkante auf den Mittelfalz gelegt.



Schlage die rechte, neu entstandene Kante um, sodass die untere Schicht frei liegt.



Wiederhole die o.g. Schritte auch mit dieser Seite.



Falte alle anderen Seiten nach dem gleichen Muster wie oben um, sodass am Ende eine Art Viereck entsteht.



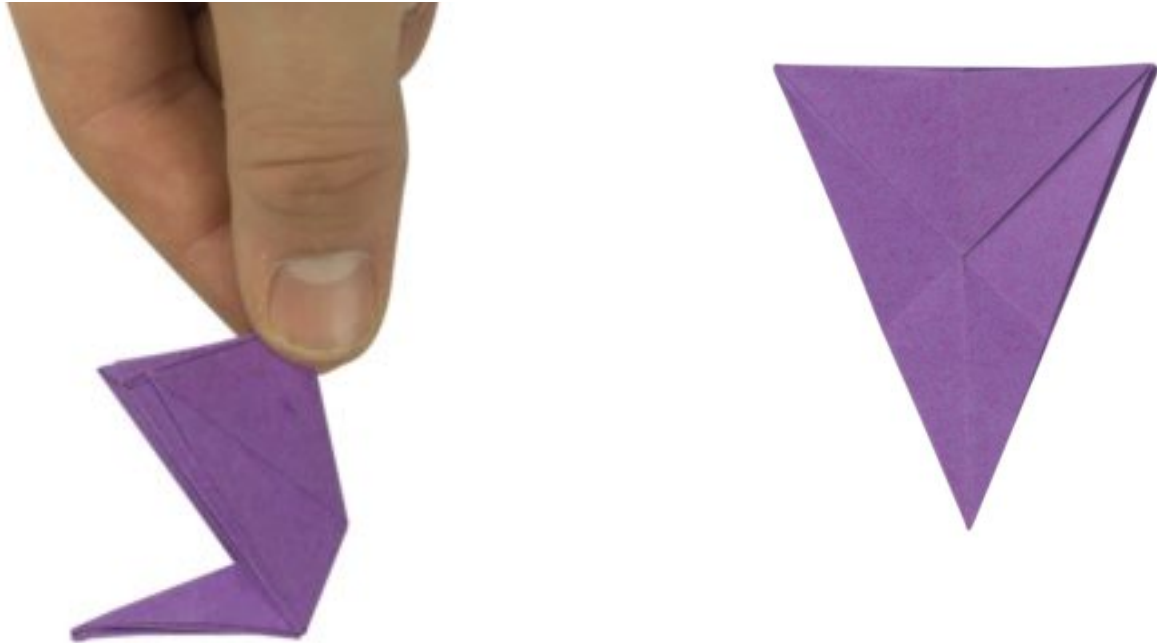
Wenn du nun die jede Kante jeweils umblätterst, sollte dir auffallen, dass nur auf jeder zweiten „Seite“ der obere Teil verbunden ist. Knicke diesen auf Höhe der beiden äußeren Ecken nach unten.



Wiederhole diesen Schritt mit allen anderen „Seiten“, sodass letztlich ein Dreieck als Form stehen bleibt.

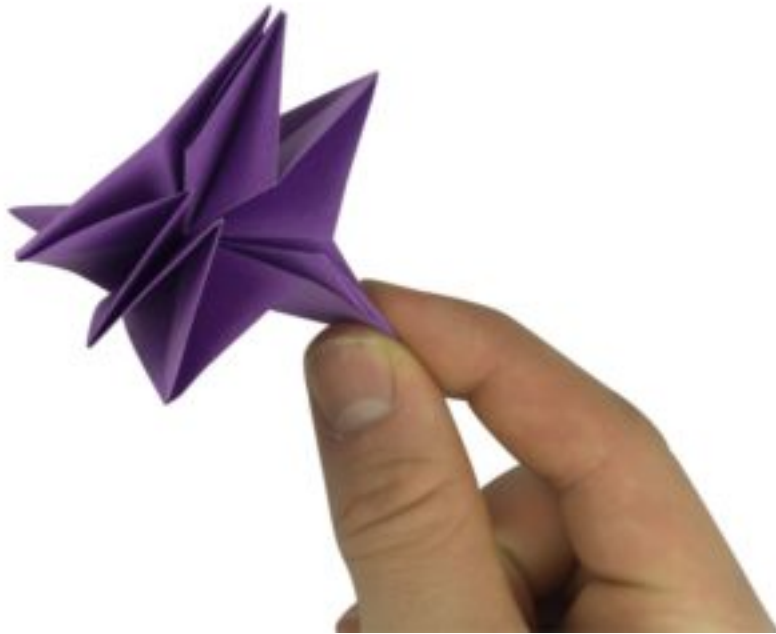


Knicke zum Schluss die untere Spitze zur linken und rechten Seite. Führe dafür die Kanten des heruntergefalteten Dreiecks fort. Diese dienen als Falzkanten.



Wenn du nun die untere Spitze in der Mitte, entlang der bestehende Falz zusammendrückst, sollte sich die Blume mit ein wenig Hilfe automatisch auffächern.





Und damit hast du deine Origami-Stundenblume fertiggestellt.